

Öffentliche Bekanntmachung über

Bebauungsplan „Katzhölde“ mit örtlichen Bauvorschriften, Änderung des Geltungsbereiches (Reduzierung) des Bebauungsplans sowie des Geltungsbereichs der örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Diedelsheim

Der Gemeinderat der Stadt Bretten hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11. Februar 2020 beschlossen, den Geltungsbereich des Bebauungsplans „Katzhölde“ (Aufstellungsbeschluss vom 11. Juli 2006) zu ändern.

Im Laufe des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Katzhölde“ hat sich herausgestellt, dass für die Realisierung des Neubaugebietes Maßnahmen zur Regenwasserrückhaltung notwendig sind. Darüber hinaus ist das Rückhaltebecken auch als Retentionsbecken für den Schutz des Stadtteils Diedelsheim vor Hochwasser erforderlich.

Das betreffende Retentionsbecken ragt nach der vorgesehenen Konzeption in Teilbereiche des bisherigen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes hinein (Abgrenzungsplan Bebauungsplan).

Die betroffenen Grundstücke sind die Flurstücke 5668, 5667 und 5666 auf Gemarkung Diedelsheim. Von diesen werden Teilbereiche aus dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes sowie der örtlichen Bauvorschriften heraus genommen, der Geltungsbereich wird entsprechend reduziert. Der neu abgegrenzte Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Katzhölde“ ergibt sich aus dem beiliegenden Plan (Abgrenzungsplan Bebauungsplan Katzhölde neu).

Der Beschluss zur Änderung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (Reduzierung) wird hiermit bekannt gemacht.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung samt neuer Gebietsabgrenzung ist ab sofort zusätzlich auf der Internetseite der Stadt Bretten unter www.bretten.de/wirtschaft-energie-umwelt/bebauungsplaene-im-verfahren eingestellt und somit dort einsehbar.

Bretten, 19.02.2020

Martin Wolff
Oberbürgermeister